

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die vor Augen gelegte Gnaden- und Heyls-Schätze; Das ist: Kurtzer Auszug Aus Des seligen Herrn D. Philipp Jacob Speners Edlen Büchlein, Lautere Milch ...

Spener, Philipp Jakob

Halle in Magdeburgischen, 1729

VD18 13391593

Das dritte Capitel. Die Wohlthaten, welche bestehen in Zueignung und Schenckung der von Gott uns zugedachten und von unserm Heylande verdiente Heyls-Güter.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the Head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-220158](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-220158)

Das 3. Capitel.

15

Röm. 15, 18. 19. Ephes. 4, 11. 12. 2 Thess.
4, 8. Gal. 3, 5. Ps. 68, 29. 1 Cor. 11, 26.
2 Cor. 5, 19. 20. Esa. 55, 10. 11.

Das dritte Capitel.

Die Wohlthaten, welche bestes-
hen in Zueignung und Schenckung der
von Gott uns zugedachten und
von unserm Heylande ver-
diente Heyls-Güter.

1. Die Heil. Tauffe ist das Mittel
aller derselben und die darinnen
geschenckte Seligkeit.

Alpost. Gesch. 2, 38. Petrus sprach zu
ihnen: Thut Buße, und lasse sich
ein jeglicher tauffen auf dem Na-
men Jesu Christi, zur Vergebung
der Sünden, so werdet ihr empfa-
hen die Gabe des Heil. Geistes.

Siehe auch Matth. 28, 19. Joh. 3, 5.

6. Alpost. Gesch. 22, 16. Röm. 6, 3. 4.

1 Cor. 12, 13. Gal. 3, 26. 27. Ephes. 5, 25.

26. 27. Col. 2, 11. 12. 13. Tit. 3, 5. 6. 7.

1 Petr. 3, 21.

NB.